

# CURRICULUM VITAE

DR. JAN URBICH

*Dienstadresse:* Universität Leipzig  
Institut für Germanistik  
Beethovenstraße 15  
04107 Leipzig

*Email:* [jan\\_urbich@yahoo.de](mailto:jan_urbich@yahoo.de), [jan.urbich@uni-leipzig.de](mailto:jan.urbich@uni-leipzig.de)  
*Nationalität:* deutsch  
*Geburtstag:* 24/01/1978

---

## AKADEMISCHE AUSBILDUNG

02/2010

- Friedrich-Schiller-Universität Jena
- ❑ **Promotion im Fach Germanistische Literaturwissenschaft mit einer Arbeit über die Erkenntnistheorie, Ontologie und Ästhetik Walter Benjamins**
  - ❑ Arbeit: *Darstellung hat Theorie. Das Konzept der Darstellung in Walter Benjamins „Erkenntniskritischer Vorrede“ im Kontext ästhetischer Darstellungstheorien der Moderne* (489 S.)
  - ❑ Erstgutachten (Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser): summa cum laude  
Zweitgutachten (Prof. Dr. Bernd Auerochs): summa cum laude  
Drittgutachten (Prof. Dr. Gerhard Kurz) magna cum laude  
Promotionskolloquium: summa cum laude  
Gesamtnote: magna cum laude

02/2009

- ❑ Eröffnung des Promotionsverfahrens und Annahme der **Dissertation** durch den Rat der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena am 24. Februar 2009

2000-2004

- ❑ **Studium** an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Germanistische Literaturwissenschaft, Philosophie, Anglistische Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte)
- ❑ **M.A.** in Germanistische Literaturwissenschaft (Hauptfach), Anglistische Literaturwissenschaft (NF), Neuere Geschichte (NF) (Note 1,0)
- ❑ Zusätzlich **Studium** der Philosophie im Umfang eines weiteren Hauptfaches (alle Scheine und Prüfungen jeweils 1,0)
- ❑ **M.A.-Arbeit:** *Auftauchen aus dem Abgrunde. Über zwei Modelle der ästhetischen Theoriebildung und ihre Funktion in der Konstruktion von Walter Benjamins „Ursprung des deutschen Trauerspiels“* (234 S., Note 1,0)  
Gutachter: Prof. Gerhard R. Kaiser, Prof. Bernd Auerochs

1997-2000

- Friedrich-Schiller-Universität Jena  
B.A. („Zwischenprüfung“) in Germanistische  
Literaturwissenschaft (Hauptfach), Anglistische  
Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte

### FORSCHUNGSINTERESSEN

Literaturwissenschaft

- Verbindungen von Literatur und Philosophie (besonders im Bereich „Kunst und Erkenntnis“)
- Ästhetik und Literaturtheorie
- Verbindungen von Literatur und Gesellschaftstheorie
- Theoriegeschichte des literarischen Darstellungsbegriffes und der literarischen Vieldeutigkeit
- Frühromantik
- Hölderlin
- Rilke
- Form- und Gattungsgeschichte der Lyrik
- Geschichte der Novelle (18.- 20. Jh.)

Philosophie

- Geschichte und Systematik der Metaphysik und Ontologie
- Analytische Sprachphilosophie
- Formale Logik, v.a. Aussagenlogik, Quantorenlogik, Modallogik
- Systematiken des Deutschen Idealismus (v.a. Kant, Fichte, Hölderlin, Jacobi und Hegel)
- Geschichte und Systematik der Erkenntnistheorie
- Theodor W. Adorno, Walter Benjamin und die Kritische Theorie
- Ästhetik und Kunstphilosophie

### PROJEKTE

- (2023): Überforderung der Form. Umriss eines literaturtheoretischen Problems. *Sammelband*
- (2024): Die Wirklichkeitsmodelle der modernen Lyrik. *Tagung und Sammelband*
- (2024): Formen des Allgemeinen. *Zeitschriftennummer*
- (2025): G.W.F. Hegels „Kleine Logik“. Ein Kommentar für Leser. *Monographie* mit Jörg Zimmer
- (2026): Philosophie der poetischen Aussage. *Monographie (Habilitation)*

### SPRACHEN

- DEUTSCH (MUTTERSPRACHE)
- ENGLISCH (SEHR GUT, M.A.)
- RUSSISCH (AUSREICHEND, 8 JAHRE SCHULE)
- ALTGRIECHISCH (GUT, GRAECUM)
- LATEIN (GUT, LATINUM)

AKADEMISCHE BESCHÄFTIGUNG
---------------------------

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 10/2022-09/2026 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, befristet)   |
| 01/2021         | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, entfristet)  |
| 10/2019-12/2020 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, befristet)   |
| 04/2022-09/2022 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (25%, befristet)   |
| 04/2019-03/2022 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)   |
| 04/2018-03/2019 | <input type="checkbox"/> Feodor-Lynen-Rückkehrstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (Gastgeber Prof. Dr. Dirk Oschmann)                |
| 10/2017-03/2018 | <input type="checkbox"/> Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig   |
| 10/2016-09/2017 | <input type="checkbox"/> Feodor-Lynen-Forschungstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung am Department of Germanic Studies der University of Chicago, USA (Gastgeber Prof. Dr. David Wellbery) |
| 04/2015-09/2016 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (50%, befristet)   |
| 10/2014-03/2015 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)   |
| 06/2014         | <input type="checkbox"/> Einladung zu einer Reihe Vorlesungen an der „Cátedra Walter Benjamin“ (Universität Girona, Spanien)  |
| 04/2014-09/2014 | <input type="checkbox"/> Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig   |
| 10/2013-03/2014 | <input type="checkbox"/> Wiss. Mitarbeiter (Vertretung) am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)  |
| 07/2013-10/2014 | <input type="checkbox"/> Stipendium des Deutschen Literaturarchivs Marbach zur Erschließung des Vorlasses von Christa und Peter Bürger  |
| 10/2012-09/2013 | <input type="checkbox"/> Lehrbeauftragter am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft, Universität Jena  |
| 04/2010-12/2012 | <input type="checkbox"/> Freier Mitarbeiter des Kollegs Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar   |

- 04/2010-09/2012
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere und Neueste Deutsche Literatur“, Universität Jena, Prof. Dr. Gottfried Willems (50%, befristet)
- 10/2009-12/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Fachdidaktik Deutsch“, Universität Jena, Prof. Dr. Juliane Köster (Drittmittelprojekt)
- 04/2009-09/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere deutsche Literatur, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Stefan Matuschek (75%, befristet)
- 10/2008-03/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere Deutsche Literatur“, Universität Jena, Prof. Dr. Dirk von Petersdorff (50%, befristet)
- 10/2005-09/2008
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser (50%, befristet)
- 10/2004-09/2005
- Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“ und am SFB 482 „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“, Universität Jena
- 10/2004-09/2005
- Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser

## BERUFLICHE AKTIVITÄTEN

### *a. Akademische Selbstverwaltung*

- 10/2022-
- Mitglied des Fakultätsrats der Philologischen Fakultät der Universität Leipzig
- 10/2021-
- Mitglied des Institutsrats des Instituts für Germanistik der Universität Leipzig
- 10/2021-09/2022
- Praktikumsbeauftragter des Instituts für Germanistik der TU Braunschweig
- 01/2021-
- Fachbereichsverantwortlicher für das TOOL-Seminarverwaltungssystem der Abteilung „Neuere Deutsche Literatur“ des Instituts für Germanistik der Uni Leipzig
- 01/2021-
- Fachbereichsverantwortlicher für die Organisation der mündlichen Staatsexamensprüfungen der Abteilung „Neuere Deutsche Literatur“ des Instituts für Germanistik der Uni Leipzig
- 04/2010-09/2012
- Mitglied im Forschungsausschuss des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena

- 04/2010-09/2012
- 04/2010-09/2012
- 10/2008-03/2010
- 10/2007-09/2012
- 2007-2012
- 2003
- Sprecher des Mittelbaus im Institutsrat des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena
  - Studierendenberater (Seminar- und Prüfungsberatung) für den Lehrstuhl Willems am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena
  - Mitglied im Haushaltsausschuss des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena
  - Beauftragter für die Bibliotheksangelegenheiten des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft in Abstimmung mit dem Referat der Thüringischen Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB)
  - Mitglied im Institutsrat des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena
  - Studentisches Mitglied in einer Berufungskommission zur Neubesetzung einer C4-Stelle am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena

### ***b. Redaktions-, Experten- bzw. Verlagstätigkeiten***

- seit 04/2022
- seit 2013
- seit 2009
- 2005-2012
- Geistes- bzw. kulturwissenschaftlicher Experte in der „20 blue Expert Community“, Leipzig
  - Lektor für den Verlag „Der blaue reiter. Verlag für Philosophie“, Hannover
  - Festes Redaktionsmitglied der Zeitschrift *Der blaue Reiter. Journal für Philosophie* (Stuttgart/ Aachen/ Hannover)
  - Organisation, Betreuung, Redaktion, Layoutierung, und Satzspiegelerstellung zahlreicher Buchpublikationen an der FSU Jena; Teilnahme an einem zertifizierten InDesign-Kurs

### ***c. Konzeption, Organisation und Durchführung von Tagungen, Workshops und Vortragsreihen***

- 2021
- 2018
- 2011-2012
- Tagung *Überforderung der Form. Erkundung einer neuen Fragestellung in der Theorie der Dichtung und in der interpretatorischen Praxis*, konzipiert und organisiert mit Prof. Dr. David Wellbery, Chicago an der Universität Leipzig (23.-24. Oktober, in Vorbereitung)
  - Tagung *Zwischen ‚Wildnis‘ und ‚Park‘. Bilder und Konzepte von Landschaft in der Dichtung von der Goethezeit bis zur Gegenwart*, konzipiert und organisiert mit Jan Röhnert an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2./3. März, Kleiner Rosensaal)
  - Vorlesungsreihe *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine Bilanz der Kritischen Theorie*, Weimar, konzipiert und organisiert mit

- Rüdiger Schmidt-Grépalý (Weimar) und Claudia Wirsing (Jena) an der Klassik Stiftung Weimar
- 2007-2008
- ❑ Transdisziplinäre Ringvorlesung *Der Begriff der Literatur. Transdisziplinäre Perspektiven*, Jena, konzipiert von Jan Urbich, organisiert mit Dr. Alexander Löck (Jena) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2007
- ❑ Deutsch-polnische Tagung *Authentizität und Polyphonie in der deutschen und polnischen Lyrik nach 1945*, Dornburg, konzipiert und organisiert mit Jun.-Prof. Dr. Jan Röhnert (Braunschweig) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2002
- ❑ 12. Tagung der Deutsche Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (DGAVL) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Organisationsleitung mit Christian Deuling

#### ***d. Gutachtertätigkeiten***

- 2011
- ❑ Fachgutachten für den Verlag C.H.Beck München
- 2009
- ❑ Fachwissenschaftliche Evaluation der Abituraufsätze 2009 in Deutsch für das Bildungsministerium Nordrhein-Westfalen und Erstellung eines Abschlussberichts (300 S.) gemeinsam mit Dr. Thomas Berger (Jena)
- 2007-2008
- ❑ Gutachtertätigkeiten für das Bildungsministerium Nordrhein-Westfalen bezüglich der Abitur-Aufgaben Deutsch für 2007 und 2008
- Seit 2010
- ❑ Gutachter für das Verlagsprogramm des Verlages „Der blaue reiter. Verlag für Philosophie“, Hannover

#### ***e. Betreuung von Abschlussarbeiten***

- seit 2005
- ❑ Betreuung von ca. 50 Abschlussarbeiten auf den Leveln: B.A., M.A

#### ***f. Teilnahme an Seminaren auf Einladung***

- Mai 2008
- ❑ Teilnahme auf Einladung am mehrtägigen Seminar von Giorgio Agamben in der Klassik Stiftung Weimar zum Thema „What is a philosophical Archeology?/ Signatura rerum. The signature and the theory of signs“

#### ***g. Lektorierte Bücher***

- 2022
- ❑ Arbogast Schmitt: *Ontologie der Antike I: Parmenides*. Hannover: Verlag der blaue Reiter 2021.

- 2021  Stefan Diebitz: Die Vielfalt des Seins. Warum jeder Monismus scheitern muss. Hannover: Verlag der blaue Reiter 2021.
- 2020  Alexandra Gusetti: Zeitstreifen. Kopfüber in die Freiheit. Hannover: Verlag der blaue reiter 2020.
- 2018  Otto-Peter Obermeier: Moralisch fühlen, gierig handeln? Zur Aktualität von Adam Smiths „Theorie der moralischen Gefühle“. Hannover: Verlag der blaue reiter 2019
- 2014  Klaus Fiebig: Man ist immer beliebig. Gedichte. Hannover: Verlag Der blaue reiter 2014.
- 2013  Alexandra Gusetti: Kopfüber in die Natur. Wie wir lernen, Natur zu sein. Hannover: Verlag Der blaue reiter 2014.

#### EINGEWORBENE DRITTMITTEL UND STIPENDIEN

**Gesamtsumme: ca. 138.880,00 Euro**

##### **a) Reisekostenzuschuss**

- 2012  DAAD (1200 Euro), „Thirty-Sixth Annual Conference of the German Studies Association“ in Milwaukee (USA) vom 4. bis 7. Oktober 2012.

##### **b) Eigene Tagungen und Vortragsreihen**

- 2020  Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung (8000 Euro), Tagung *Überforderung der Form. Erkundung einer neuen Fragestellung in der Theorie der Dichtung und in der interpretatorischen Praxis*, Universität Leipzig
- 2018  Philosophische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena (1740 Euro), Tagung *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart. Festkolloquium anlässlich des 75. Geburtstages von Prof. em. Gerhard R. Kaiser*, Universität Jena
- 2011  Kolleg Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar (15000 Euro), Vortragsreihe *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine Bilanz der Kritischen Theorie* (2011/2012), Klassik Stiftung Weimar
- 10/2007-07/2008  Verein der Freunde und Förderer der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2000 Euro), Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen (2000 Euro), Transdisziplinäre Ringvorlesung *Der Begriff der Literatur. Transdisziplinäre Perspektiven*, Universität Jena

2007

- ❑ Friedrich-Schiller-Universität Jena (3000 Euro), Deutsch-polnische Tagung *Authentizität und Polyphonie in der deutschen und polnischen Lyrik nach 1945*, Schloss Dornburg, Universität Jena

### c) Druckkostenzuschüsse

2019

- ❑ Alexander von Humboldt-Stiftung (5800 Euro), Monographie „*Heimwärts kam ich spät gezogen. Das Subjekt der Heimkehr in Dichtung und Philosophie der Moderne. Eine kurze Problemgeschichte.*“

2018

- ❑ DGAVL (Deutsche Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft) (500 Euro), Sammelband *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart.*

2018

- ❑ Freunde der Weltliteratur e.V. Braunschweig (300 Euro), Sammelband *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart.*

2018

- ❑ Ernst-Abbe-Stiftung Jena (1500 Euro), Sammelband *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart.*

2012

- ❑ Kolleg Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar (600 Euro), Sammelband *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine Bilanz der Kritischen Theorie.*

2010

- ❑ Ludwig-Sievers-Stiftung (2000 Euro), Drucklegung der Dissertation.

2007

- ❑ Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit in Warschau und Ludwig-Sievers-Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung über Wesen und Bedeutung der Freien Berufe in Berlin und Hannover (4600 Euro), Tagungsband *Authentizität und Polyphonie. Beiträge zur deutschen und polnischen Lyrik seit 1945.*

### d) Stipendien

04/2018-  
03/2019

- ❑ Feodor-Lynen-Rückkehrstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung für 12 Monate am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (Gastgeber Prof. Dr. Dirk Oschmann) (3150 Euro monatlich).

10/2016-  
09/2017

- ❑ Feodor-Lynen-Forschungstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung für 12 Monate am Department of Germanic Studies der University of Chicago,

07/2013-  
09/2014

USA (Gastgeber Prof. Dr. David Wellbery) (3394 Euro monatlich).

- Stipendium des Deutschen Literaturarchivs Marbach zur Erschließung des Vorlasses von Christa Bürger und Peter Bürger (1000 Euro monatlich).